

STADTGESPRÄCH

Das kleine Prinzenpaar



Julia und Lucas sind das Kinderprinzenpaar des KKV Stadt-Ponyhof. FOTO: TL

(RP) Majestätische Rollen übernehmen **Lucas** und **Julia Speicher** in dieser Session: Die Geschwister sind das neue Kinderprinzenpaar des KKV Stadt-Ponyhof. **Prinz Lucas I.** ist 9 Jahre und geht in die 3. Klasse der Jahnschule. Seine Hobbys sind Fußball und die Playstation. Seine Schwester ist ein Jahr älter und eine Klasse weiter. Für ihre Lieblingsbeschäftigung, Trompete spielen, hat sie in den kommenden Wochen weniger Zeit, wenn sie als **Prinzessin Julia I.** an der Seite ihres Bruders die jungen Narren anführen wird. Am 6. Februar ist ihre Proklamation im Seniorenzentrum Wilmendyk.

KFC-Spieler stellen sich Schülerfragen

(mawa) So viele Journalisten wie gestern waren beim **KFC Uerdingen** wohl seit Bundesliga-Zeiten nicht mehr zu i Pressekonferenzen anwesend. Denn im Zuge der **RP-Aktion „Schüler lesen Zeitung“** durften 13 Nachwuchs-Journalisten der **Linner-Burg-Schule**, des **Fichte-Gymnasiums** und der **Albert-Schweitzer-Realschule** die Spieler und Verantwortlichen des Niederrheinligisten befragen. Dabei sparten die Schüler der Klassen acht und neun auch kritische Fragen nicht aus.

Schon beim Eintritt des verletzten KFC-Spielers **Michael Lorenz** schlugen die Herzen der sechs anwesenden Mädchen höher. Der Spieler beantwortete **Melissa Kaba** auch gleich, warum er mit dem Fußballspielen begonnen hat. „Vor allem durch meinen Vater, der mich in der DDR, wo ich aufgewachsen bin, in einem Sportverein unterbringen wollte“, sagte der zweifache Vater. Als er seinen Familienstand verriet, war das schon eine Enttäuschung für weiblichen Fans. KFC-Kapitän **Erhan Albayrak** schilderte **Rebecca Schüren** vom Fichte-

Gymnasium das Saisonziel des KFC: „Wir wollen in dieser Schweine-Liga unbedingt Erster werden und aufsteigen.“ Was die Fußballer außerhalb des Platzes so treiben, interessierte die Realschülerin **Büra Arslanbogu**, die sich mit ihren Freundinnen hinterher noch Autogramme der KFC-Spieler sicherte und auch beim Training zuschaute. „Glücklicherweise haben wir genug Zeit für unsere Familie und auch für Hobbys“, antwortete **Igor Bendovskiy**. Teammanager **Rainer Heinke** klärte indes die Frage der 13-jährigen **Aida Bedzeti**, ob die Spieler tagsüber noch arbeiten gehen. „Etwa zwei Drittel der Spieler sind Profis, der Rest studiert oder geht zur Schule.“

Die männlichen Schüler hielten sich bei der Pressekonferenz etwas zurück, „aus Schüchternheit“, wie der 15-jährige **Maurice Heyer** gestand. Dann fasste re sich ein Herz und fragte, was die Spieler von ihrem neuen Trainer halten. „Uns lässt er spielen, deswegen sind wir zufrieden“, beantwortete Albayrak die Frage für sich und seine anwe-



Im Presseraum der Grotenburg stellten gestern Teilnehmer am RP-Projekt „Schüler lesen Zeitung“ ihre Fragen an Spieler des KFC Uerdingen. RP-FOTO: LAMMERTZ

senden Kollegen. Michael Lorenz äußerte auch gleich einen Änderungswunsch, was die Spieltermine des KFC angeht. „Wenn wir nicht immer sonntags spielen würden,

könnten wir nach einem Sieg auch mal zusammen feiern gehen“, sagte er. Da wären wohl auch einige der weiblichen Nachwuchs-Journalistinnen gerne mit dabei.

Hilfe für Stups-Projekt

(RP) Mit einer Spende von 5000 Euro unterstützt der **Kiwanis Club Krefeld** das Hilfsprojekt der DRK Schwesternschaft Krefeld mit dem Namen „Stups“. Dieses Projekt unterstützt Familien mit behinderten, chronisch oder schwerstkranken Kindern. Das Geld wurde beim ersten Wohltätigkeits-Dinner des Clubs im „Café Ambiente“ von **Lutz Zecher** in Uerdingen gesammelt.

Die Situation der betroffenen Familien ist schwierig, beschreibt Stups-Leiterin **Annette Boy**, die selbst ein Kind mit Behinderung hat. Die Rotkreuz-Krankenschwester entwickelte ein Projektkonzept, das jetzt als „Stups“ in Krefeld umgesetzt wird – eine „sozialpädagogische Nachsorge“ für die gesamte Familie.

Stups finanziert sich über die Solidargemeinschaft der DRK-Schwwestern und durch Spenden, „daher kann ich dem Kiwanis Club nur Danke sagen. Als Bürgermeisterin bin ich stolz, dass wir in Krefeld solche Service-Clubs haben“, so die Oberin der Schwesternschaft, **Karin Meincke**.

Holzfiguren für Schule



Die Künstlerin **Mauga Houba-Hausherr** mit den Fischelner Grundschulern. Im Hintergrund sind die Holzfiguren zu sehen. RP-FOTO: THOMAS LAMMERTZ

(RP) **Fischelner Grundschüler** haben ihren Schulhof neu gestaltet. Unter dem Motto „Kinder gestalten ein Haus für Kinder – Ein neues Kleid für unser Haus“ haben die Kinder mit lebensgroßen bunten Holzfiguren eine neue Außenansicht zur Begrüßung der Schüler und Besucher für den Nebenstandort am Marien-

platz der Offenen Ganztagschule Wimmersweg gestaltet. In Zusammenarbeit mit der Künstlerin **Mauga Houba-Hausherr** konnte das Projekt im Rahmen des Förderprogramms „Kunst und Schule“ des Landes Nordrhein-Westfalen mit Einbindung der Elternschaft umgesetzt werden.

Imker in Köln geehrt

(RP) Die Krefelder Imker sind bei der Honigprämierung 2010 des Imkerverbandes Rheinland geehrt worden. Sie haben sich sehr erfolgreich mit insgesamt fünf Honiglosen daran beteiligt. Der Krefelder Honig wurde mit drei Gold- und zwei Silbermedaillen für Spitzenqualität ausgezeichnet. **Harald Koch** erhielt zweimal Gold, **Brigitte Roulands** zweimal Silber, **Philipp Dümig** einmal Gold. Alle Honige der Prämierung wurden im Honiglabor des Fachbereich Bienenkunde in Mayen und in der Landwirtschaftskammer NRW untersucht.



Krefelder Imker: Harald Koch, Brigitte Roulands und Philipp Dümig (v. l.).

Lions spendet 18 Räder



18 Kinderfahrräder hat der Lions-Club gespendet. Im Hintergrund: **Ulrike Langendonk**, **Axel Briesemeister** und **Markus Pastoors** (v. l.) vom Lions-Club. FOTO: UONS

(RP) Der Lions Club Krefeld Niederrhein hat 18 Kinderfahrräder an das Kinderheim **Marianum** in Krefeld gespendet. Die vom Lions-Mitglied **Ulrike Langendonk** organisierte Aktion fand große Zustimmung unter den Kindern, die Räder wurden schon beim Ausladen aus dem Kof-

ferraum in Beschlag genommen. Die aus Sachspenden stammenden Räder wurden von der Radstation am Hauptbahnhof einer professionellen Inspektion unterzogen, so dass nicht nur der Spaß, sondern auch Sicherheit der Kinder gewährleistet ist.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

BEI SCHAFFRATH IN KREFELD

Aktionen nur gültig am:

FREITAG
05. November
von 10-19 Uhr

SAMSTAG
06. November
von 10-18 Uhr

SONNTAG
07. November
von 11-18 Uhr
Verkauf ab 13 Uhr.

50 JAHRE SCHAFFRATH

25%*

AUF

MARKEN-MÖBEL

JUBILÄUMS-EXTRA

20%

AUF

BOUTIQUE-ARTIKEL, HEIMTEXTILIEN UND LEUCHTEN

JUBILÄUMS-EXTRA

50%

AUF

KÜCHEN

KÜCHEN-WERTSCHEK

700 Euro beim Kauf einer **KÜCHE** ab 3.500 Euro**

1.000 Euro beim Kauf einer **KÜCHE** ab 5.000 Euro**

2.000 Euro beim Kauf einer **KÜCHE** ab 10.000 Euro**

** Beim Kauf einer voll funktionstüchtigen Küche inkl. 4 Elektro-Geräte. Ausgenommen sind Angebote aus unseren aktuellen Prospekten und Anzeigen sowie bereits reduzierte Ware. Gilt nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig bis zum 07.11.2010.

GRATIS Orientalische Köstlichkeiten in der Teppich-Abteilung

GRATIS **Silb**-Live-Kochvorführung mit Verköstigung in unserer Boutique-Abteilung

GRATIS frisch gebackene Waffeln in unserer neu eröffneten Abteilung „Küchen-Express“ in der 1. Etage.

GRATIS Prosecco und kleine Snacks

GRATIS Weinprobe Bacchus Weingut

GRATIS Stickaktion Lassen Sie sich Ihr heute neu gekauftes Handtuch individuell mit Ihren Initialen/Namen besticken. Pro Person nur ein Handtuch bestickbar.

GRATIS Live Kochvorführung mit dem Profikoch Aris Grigoriou

FÜR UNSERE KLEINEN GÄSTE:

GRATIS Popcorn, Kinderkino, Kinderschminken und Luftballon-Basteln mit Luftino dem Clown

KÖTTBULLAR 15 Stk. mit Salzkartoffeln und Preiselbeerkompott.

+ 0,31 GETRÄNK

3,95 pro Person

la cucina

Sie finden uns auch im Internet: www.schaffrath.com

SCHAFFRATH

KREFELD Niedeckstraße 7 Gewerbegebiet Mevissenstrasse